

neun Schwänze recht hübsch eigenhändig zusammendrehen — ja, und in Ermangelung eines Besseren auch führen.“

„Ihr müßt nicht Allem, was Ihr über Ratty hört, Glauben beimessen. Er hat eine Art natürliches Recht, sich seinen Unterhalt in diesen Bergen zu suchen, und wenn die Müßiggänger des Dorfes ihm ein Unbild zufügen wollten, wie sie es hin und wieder bei anerkannten Landstreichern machen, so werden sie finden, daß er unter dem Schutze der Geseze steht.“

„Die Büchse schützt ihn besser, als das Gesez,“ sagte der Major lakonisch.

„Ich gebe nicht so viel für seine Büchse,“ rief Richard, mit seinen Fingern schnippend. „Ven hat Recht, und ich — —“

Hier wurde ihm durch das Läuten einer gewöhnlichen Schiffsglocke Halt geloten, die von dem Glockenthurm der Akademie herunterbimmelte und der Gemeinde anzeigte, daß die Stunde für den Gottesdienst gekommen sei.

„Für diesen und jeden andern Beweis seiner Güte — ich bitte um Verzeihung; Herr Grant, wollen Sie so gefällig sein und das Dankgebet sprechen? Es ist Zeit zum Ausbruche, da wir die einzigen Bischöflichen in der Gegend sind — das heißt ich, Benjamin und Elisabeth, denn ein Halbgläubiger, wie Marmaduke, ist so schlimm als ein Ketzer.“

Der Geistliche stand auf und sprach in demuthsvoller Andacht das Gebet, worauf sich die ganze Gesellschaft zu dem Gange nach der Kirche — oder vielmehr nach der Akademie, anschickte.

Zehntes Kapitel.

Und zum Gebet ruft Coa's sündige Kinder
In ersehnt Ebnen der metall'ne Mund.
Scott's Bürger.

Richard und Monsieur Le Quoi schlugen, von Ven begleitet, einen mit Schnee bedeckten Fußpfad nach der Akademie ein, wäh-